
Anlass Swissmem Industrietag 2015

Datum Donnerstag, 25. Juni 2015

Referent Andreas Rickenbacher, Regierungsrat und Volkswirtschaftsdirektor

Swiss Innovation Park Biel/Bienne: Innovationsförderung für die Schweizer Industrie



Sehr geehrte Damen und Herren

Ich danke Ihnen herzlich für die Einladung an den diesjährigen Industrietag. Es freut mich, dass über 1'000 Vertreterinnen und Vertreter aus der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie für diesen Anlass nach Bern gereist sind.

2'000 Unternehmen und 36'000 Arbeitsplätze der Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie erarbeiten täglich Wertschöpfung im Kanton Bern. Damit ist Bern nach Zürich der grösste Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie-Kanton der Schweiz. Sie sehen, sehr geehrte Damen und Herren, Sie haben in unserem Kanton Gewicht.

Ihre Branche steht momentan vor sehr grossen Herausforderungen: Mit dem heutigen Euro-Franken-Kurs ist es gerade für die exportorientierten Unternehmen sehr anspruchsvoll geworden, Aufträge zu akquirieren und eine ausreichende Marge zu erzielen. Die neusten Wirtschaftsdaten zeigen, dass die Industrie stärker unter dem Franken-Schock leidet als die Gesamtwirtschaft. Die Lage ist angespannt. Ich tausche mich regelmässig mit Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft aus, um die Situation laufend zu analysieren.

Eine weitere Unsicherheit besteht in Bezug auf unsere Beziehungen zur EU.

Trotzdem ist die Schweiz in Bezug auf die Wettbewerbsfähigkeit an der Weltspitze. Wir müssen alle hart dafür kämpfen, dass das auch künftig so bleibt! Der Kanton Bern unternimmt grosse Anstrengungen, damit wir die Spitzenposition gemeinsam mit der Wirtschaft verteidigen können, denn die internationale Konkurrenz schläft nicht. Wir sind gezwungen, noch stärker und konsequent auf Innovation zu setzen.

Der Bundesrat hat am 5. Juni entschieden, dass Biel eigenständiger Netzwerkstandort des Schweizerischen Innovationsparks wird. Dies ist für die Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie und den Kanton Bern ein Meilenstein. Warum?

Der Netzwerkstandort Biel/Bienne ist ein Projekt für die gesamte Schweizer Industrie. Der Swiss Innovation Park Biel/Bienne konzentriert sich auf neue Produktionstechnologien für die Industrie, auf Entwicklungen in der Energiespeicherung und der Mobilität sowie auf Entwicklungen in der Medizintechnik. Industrienähe, die ausgeprägt anwendungsorientierte Forschung in unmittelbarer Umgebung des neuen Campus Technik der Berner Fachhochschule und die Brückenfunktion zwischen der Romandie und der Deutschschweiz sind weitere Markenzeichen des Standorts. Biel soll das Herz und das Hirn der industriellen Innovation der Schweiz werden.

Ich bin überzeugt: Mit einer konsequenten Innovationsförderung sind wir in der Lage, die vor uns stehenden Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Ebenso entscheidend, sehr geehrte Damen und Herren, ist aber Ihre tägliche Leistung. Sie sind es, die rasch auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren und Innovationen hervorbringen. Dafür brauchen Sie ein hohes Mass an Können, Ausdauer und Optimismus. Für diese enorme Leistung danke ich Ihnen und der gesamten Wirtschaft herzlich.

Ich wünsche Ihnen nun einen interessanten und erkenntnisreichen Nachmittag hier bei uns in Bern.